

Bauteile aus Glasfaserbeton

Herstellung:

- GFB – Elemente werden als Feinbeton aus Zement, Sand, Zuschlagstoffen mit einer bauaufsichtlich zugelassenen alkaliresistenten textilen Glasfaser nach einer Hentschke Bau GmbH – Rezeptur im Pre- Mix- Verfahren hergestellt.
- Die Betonmatrix wird in geschlossene Formen gegossen, so dass schalungsglatte Sichtbetonoberflächen (SB-Qualität nach DBV / DBZ – Merkblatt Sichtbeton) entstehen
- Hauptfarben gem. Hentschke Bau GmbH – Farbübersicht (durchgefärbt) : weiß, sandstein, hellgrau, grau, anthrazit, steingrau
- Sonstige Farben auf Wunsch herstellbar
- Bauteilkanten scharfkantig

Materialkennwerte (siehe auch Produktdatenblatt):

- | | | | |
|--|-------|------|--------------------|
| - Rohdichte | ca. | 2,2 | kg/dm ³ |
| - Druckfestigkeit | mind. | 70,0 | N/mm ² |
| - Biegezugfestigkeit | mind. | 15,0 | N/mm ² |
| - Schlagzäh, wasserdicht, diffusionsoffen | | | |
| - Beständig gegen Witterung, Frost, UV-Strahlung und Fäulnis | | | |

Produktkennwerte (Orientierungswerte bezogen auf Elementflächen < 3 m²):

- Nenndicke ca. 13 – 30 mm; Toleranzbereich +/- 2 mm
- Dicke an Befestigungspunkten mind. 26 mm
- Befestigungshülsen M8 Edelstahl A4
- Masse (Elementabhängig) ca. 50 – 250 kg
- Randabstand Befestigungspunkte ca. 75 mm
- Anzahl der Befestigungspunkte abhängig von konstruktiven und statischen Erfordernissen

Lagerung im Werk:

- Trocknungslagerung in Schalungsform: ca. 0,5 - 1 Tag
- Ausschalung und formschlüssige Lagerung auf Paletten (Austrocknung) ca. 5 - 7 Tage
- Endbehandlung
 - Kantensäuberung, Flächen schleifen, Reparaturspachtelung, Betonlasuranstrich
 - Lagerungen auf ebenem Untergrund, Lagerspannungen vermeiden
 - Geschützte Lagerung vor Witterungseinflüssen (z. B. Wind, Regen, Sonne, Schnee)

Beladung und Transport/ Kontrolle durch Belader und Transporteur:

- Transportverpackung der Bauteile
- Beladen mit Stapler/ Kran
- Transportpalettendurchbiegung vermeiden
- Rutschsicherung auf Transportfahrzeugen (Rutschunterlagen, Gurtsicherung, Kantenschutz)
- Keine Überlastung der Bauteile durch Gurte
- Nicht übereinander stapeln
- Nicht auf Elemente treten

Bauteile aus Glasfaserbeton

Reklamationen:

- Kontrolle bei Anlieferung und Entladung
- Transportschäden in den Transportpapieren vermerken und gegenzeichnen lassen
- Fotodokumentation und Schadenberichte schriftlich vorlegen
- Beschädigte Bauteile sicherstellen

Montage – Hinweise:

- Transport und Montage in aufrechter Form
- Vermeidung von Durchbiegen und Verwindung (z. B. Aufstellen mit Stabilisierungshilfen, nicht schräg gegen Wände abstellen)
- Bauteile nicht auf Kanten bzw. Ecken ohne Schutz oder geeignete Unterlage abstellen
- Geeignete Technik und Anschlagmittel für Abladen, Transport und Montage einsetzen
- Saubere Anschlagmittel und Schutzhandschuhe verwenden

Mechanische Bearbeitung :

- GFB – Elemente werden in der Regel fix und fertig (maßgenau) im Werk hergestellt. Operative bauseitige Anpassungen sind möglich (z. B. Bohrungen, Aussparungen, Ausklinkungen, Passschnitte) mit geeigneten Maschinen und Werkzeugen für die Betonbearbeitung, z. B.:
 - Tauchsäge mit Diamantsägeblatt
 - Winkelschleifer mit Diamanttrennscheibe oder Schleiftopf
 - Schlagbohrmaschine mit Hartmetallbohrer oder Diamant- Bohrkronen
 - Stichsäge mit Hartmetallsägeblatt

Reparaturhinweise:

- Geringfügige Beschädigungen können mit Betonreparaturspachtel ausgebessert werden. Als Spachtelmasse empfehlen wir feinkörnige kunststoffvergütete und faserverstärkte Produkte,
- Wir weisen auf die Verarbeitungsrichtlinien der Hersteller.
- Nach dem Aushärten werden die Reparaturstellen verschliffen und eventuell mit einer farblich angepassten Betonlasur behandelt.

Reinigung:

Die Reinigung von unbehandelten GFB - Elementen ist möglich mit:

- Wasser, Schwamm, Bürste u.ä.
- Schleifpapier oder Schleifmaschine (feinkörnig)
- Semiflexible Schleifscheiben
- Bei Betonreinigungssystemen sind Anwendungstests durchzuführen
- Hochdruckreiniger